Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	19.10.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Beratung des Haushaltsplanentwurfs und des Stellenplanentwurfs 2024 für das Bezirksamt Brackwede Beratung des Bezirksbudgets für den Stadtbezirk Brackwede

Betroffene Produktgruppe

- 11.01.81 Stadtbezirksmanagement Brackwede
- 11.01.91 Bezirksvertretung Brackwede
- 11.02.22 Sicherheit und Ordnung Brackwede
- 11.13.08 Bezirkliches Grün Stadtbezirk Brackwede

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Brackwede empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2024 mit den Plandaten für die Jahre 2025 bis 2027 wie folgt zu beschließen:

1. Den Zielen und Kennzahlen der Produktgruppen

- 11.01.81 Stadtbezirksmanagement Brackwede
(s. Haushaltsplanentwurf 2024, Band II, S. 342 f.)**
- 11.01.91 Bezirksvertretung Brackwede
(s. Haushaltsplanentwurf 2024, Band II, S. 400 f.)**
- 11.02.22 Sicherheit und Ordnung Brackwede
(s. Haushaltsplanentwurf 2024, Band II, S. 733 f.)**
- 11.13.08 Bezirkliches Grün Stadtbezirk Brackwede
(s. Haushaltsplanentwurf 2024, Band II, S. 1642 f.)**

wird zugestimmt.

2. Den Teilergebnisplänen der

- 2.1 Produktgruppe 11.01.81 Stadtbezirksmanagement Brackwede
(s. Haushaltsplanentwurf 2024, Band II, S. 345-346)**

im Jahr 2024 mit
ordentlichen Erträgen in Höhe von 133.475 Euro und
ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 689.845 Euro

wird zugestimmt.

2.2 Produktgruppe 11.01.91 Bezirksvertretung Brackwede
(s. Haushaltsplanentwurf 2024, Band II, S. 403-404)

im Jahr 2024 mit
ordentlichen Erträgen in Höhe von 635 Euro und
ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 182.718 Euro

wird zugestimmt.

2.3 Produktgruppe 11.02.22 Sicherheit und Ordnung Brackwede
(s. Haushaltsplanentwurf 2024, Band II, S. 736-737)

im Jahr 2024 mit
ordentlichen Erträgen in Höhe von 51.711 Euro und
ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 171.494 Euro

wird zugestimmt.

2.4 Produktgruppe 11.13.08 Bezirkliches Grün Stadtbezirk Brackwede
(s. Haushaltsplanentwurf 2024, Band II, S. 1645-1646)

im Jahr 2024 mit
ordentlichen Erträgen in Höhe von 0 Euro und
ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 1.866.134 Euro

wird zugestimmt.

3. Den Teilfinanzplänen der

Produktgruppe 11.01.81 Stadtbezirksmanagement Brackwede
(s. Haushaltsplanentwurf 2024, Band II, S. 347+348)

im Jahr 2024 mit
investiven Einzahlungen in Höhe von 0 Euro und
investiven Auszahlungen in Höhe von 2.000 Euro

wird zugestimmt.

**4. Den speziellen Bewirtschaftungsregeln der Produktgruppen 11.01.81 und 11.13.08
für den Haushaltsplan 2024 wird zugestimmt
(s. Haushaltsplanentwurf 2024, Band II, S. 349 und 1647).**

**5. Der Anlage zum Haushaltsplan mit den bezirksbezogenen Angaben -
Bezirkshaushalt (s. Haushaltsplanentwurf 2024, Band II, S. 1775-1783) wird bezogen
auf die Beträge**

5.1 mit Entscheidungsbefugnis der Bezirksvertretung Brackwede

- im Jahr 2024 mit
ordentlichen Erträgen in Höhe von 131.646 Euro
ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 2.023.594 Euro

- im Jahr 2024 mit
investiven Einzahlungen in Höhe von 0 Euro
investiven Auszahlungen in Höhe von 303.723 Euro

zugestimmt.

5.2 mit Mitwirkungsbefugnis der Bezirksvertretung Brackwede

- im Jahr 2024 mit
ordentlichen Erträgen in Höhe von 424.626 Euro
ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 2.528.815 Euro
- im Jahr 2024 mit
investiven Einzahlungen in Höhe von 0 Euro
investiven Auszahlungen in Höhe von 702.000 Euro

zugestimmt.

6. Dem Stellenplan 2024 für das Bezirksamt Brackwede wird zugestimmt. Gegenüber dem Stellenplan 2023 haben sich keine Änderungen ergeben.

Begründung:

Die Stadt Bielefeld hat für das Jahr 2024 als aktuelle Planwerte die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen des Jahres 2024 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2025 bis 2027.

Erläuterungen zum Bezirkshaushalt (Haushaltsplanentwurf 2024, Band II, S. 1775 f.)

Die Angaben zu den bezirksbezogenen Ansätzen, bei denen die Bezirksvertretungen ein Entscheidungsrecht bzw. ein Mitwirkungsrecht nach § 37 GO NRW haben, ergeben sich aus einer Anlage zum Haushaltsplan (§ 37 Abs. 4 GO NRW). Die bezirksbezogenen Ansätze sind zum Teil in den Produktgruppen der Bezirksämter enthalten, zum Teil aber auch in den Produktgruppen von Fachämtern. Die Bezirksvertretungen können auf Grundlage der Anlage zum Haushaltsplan ihre Entscheidungs- und Mitwirkungsrechte wahrnehmen. Zur besseren Übersicht hat die Verwaltung die in der Anlage zum Haushaltsplan aggregierten Ansätze für die einzelnen Kostenträger noch einmal aufgeschlüsselt.

Bezirkliche Ferienspiele:

Bei den sportlichen Ferienspielen wird ab 2024 im Haushalt 2024 ff. bei dem PSP-Element 11.01.81.01.0006.02 ein Haushaltsansatz von 5.000 Euro eingeplant.

Die sportlichen Ferienspiele im Stadtbezirk Brackwede werden seit vielen Jahren ausschließlich aus Elternbeiträgen und durch vom Bezirksamt eingeworbenen Spenden von Dritten finanziert.

Der Haushaltsansatz wird benötigt, um die zukünftige Organisation der Ferienspiele zu sichern. Seit Jahren sind die Ferienspiele in Brackwede defizitär und die Spendenbereitschaft nimmt immer mehr ab. Dazu kommen gestiegene Kosten für Personal (Stichwort: Mindestlohn), Verpflegung etc. Mit diesem Ansatz soll das Defizit zum Mindestlohn und Teilnehmerbeiträgen ausgeglichen werden.

Unterhaltung öffentlichen Grüns:

Das Urteil des OVG-Münster vom 17.05.2022 zur Festsetzung der Abwassergebühren in der Gemeinde Oer-Erkenschwick sowie die infolge des Urteils verabschiedete Änderung des Kommunalabgabengesetzes (hier: § 6 KAG) hat zu einem geringeren Ansatz insbesondere der kalkulatorischen Zinsen bei den Gebührenkalkulationen geführt. Als Folge daraus hat sich u. a. beim Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld (UWB) eine veränderte Ergebnissituation ergeben, die eine Aufstockung der Zuweisung an den UWB bereits im Haushaltsjahr 2023 erforderlich gemacht hat. Die Aufstockung der Zuweisung wurde im Haushaltsjahr 2023 aus zeitlichen Gründen zunächst in der Produktgruppe „allgemeine Finanzwirtschaft“ etatisiert. Ab dem Haushaltsjahr 2024 ist eine haushaltsneutrale und verursachungsgerechte Umschichtung der bislang in der allgemeinen Finanzwirtschaft verorteten Mittel hin zu den dezentralen Ansätzen für bezirkliches / überbezirkliches Grün vorgesehen. Die Zuweisung an den UWB dient der Refinanzierung der im Wirtschaftsplan des UWB (Betriebssparte Grün) ausgewiesenen Aufwendungen für die Unterhaltung der bezirklichen Grünflächen.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei
Seiten ist, bitte eine kurze
Zusammenfassung voranstellen.